

## 38. Jahrgang Nr. 39 vom 01. Oktober 2010

### Nachruf

Am 22.09.2010 verstarb im Alter von 81 Jahren

Herr

Unterbrandmeister

**Matthias Breuer**

Löschgruppe Bad Münstereifel-Eicherscheid

Herr Breuer trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1948 bei  
und war seit dem 24.10.1988 Mitglied der Ehrenabteilung der  
Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Münstereifel, den 23.09.2010

  
Alexander Büttner  
Bürgermeister

  
Karl Brühl  
Leiter der Feuerwehr

# Öffentliche Bekanntmachungen

## Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **7. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel** am

**Dienstag, den 05.10.2010, 18:00 Uhr,**  
**im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.**

## Tagesordnung:

### I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 12.07.2010  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner;  
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Umbesetzung von Ausschüssen;  
hier: Antrag der UWV-Fraktion vom 21.09.2010
5. Vergabe von öffentlichen Aufträgen und Beschaffung von Waren;  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 14.09.2010
6. Fortschreibung des Parkplatzbewirtschaftungskonzeptes;  
hier: Gebührenordnung für die Benutzung von Parkeinrichtungen im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel (Parkgebührenordnung)
7. 1. Satzung zur Änderung der Satzung zur Durchführung von Bürgerentscheiden im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel vom 22.12.2004
8. Entwicklung der Grundschulstandorte Houverath und Mutscheid
9. Bebauungsplan Nr. 68 "Eschweiler-An der Wachhecke"-Teilbereich 1  
hier: Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
10. Erweiterung der Satzung über die Abgrenzung, Abrundung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Bad Münstereifel Hohn-/Kolvenbach  
hier: Satzungsbeschluss
11. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 79 "Kölner Straße 172" im Bereich Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Kernstadt  
hier: Durchführungsvertrag/  
Satzungsbeschluss
12. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 79 "Kölner Straße 172" im Bereich Gewerbegebiet Bad Münstereifel-Kernstadt  
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen,  
Satzungsbeschluss
13. 4. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung
14. 33. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
15. Zukunftskonzept für das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Bad Münstereifel - Entwurf -
16. Winterdienst 2010;  
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
17. Winterdienstgeräte  
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
18. Anfragen und Mitteilungen
- 18.1 Haushalt der Stadt Bad Münstereifel 2010 - Prioritätenliste 2010  
hier: Verfügung der Bezirksregierung Köln vom 22.07.2010

18.2 Haushalt der Stadt Bad Münstereifel für das Haushaltsjahr 2010; hier: Haushaltsverfügung der Kommunalaufsicht des Kreises Euskirchen vom 16.09.2010; hier eingegangen am 22.09.2010

## II. Nichtöffentliche Sitzung

### 1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner  
(Bürgermeister)

## **3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Kirspenich–Flettenberg“**

### **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB und der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtentwicklungsausschuss des Rates der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 14.09.2010 folgendes beschlossen:

„Es wird beschlossen, die 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Kirspenich - Flettenberg“ aufzustellen. Der betroffene Bereich in der Ortslage Kirspenich ist in der beigefügten Planunterlage, die Bestandteil dieses Beschlusses ist, gekennzeichnet.“

Darüber hinaus wurde in der Sitzung der Entwurfs- und Offenlagebeschluss für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Kirspenich – Flettenberg“ gefasst.

Mit der 3. Änderung soll im Geltungsbereich des Bebauungsplanes die Berechnung der Geschossflächenzahl auf die zur Zeit geltende Baunutzungsverordnung abgestellt werden.

Der betroffene Bereich ist den auf Seite 4 beigefügten Planunterlagen zu entnehmen.

Der Entwurf der Bebauungsplan-Änderung liegt gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom

**11.10.2010  
bis einschließlich  
11.11.2010**

im Rathaus Bad Münstereifel, Marktstr. 11, 2. OG., vor Zimmer 29, werktags während der Dienststunden

montags bis freitags  
von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
donnerstags zusätzlich  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

für jeden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Auf Wunsch steht ein Bediensteter der Stadtverwaltung zur Erörterung der Planinhalte zur Verfügung.

Während der Auslegungsdauer können von Jedermann Stellungnahmen abgegeben werden. Diese können schriftlich bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Rathaus, Marktstraße 11, vorgebracht oder während der Dienststunden zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung erklärt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der weiteren Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Es wird auf die Bestimmungen der Präklusion bei Normenkontrollanträgen hingewiesen. D.h., ein Normenkontrollantrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn im Normenkontrollverfahren nur Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB hätten geltend gemacht werden können und dort nicht oder verspätet geltend gemacht wurden.

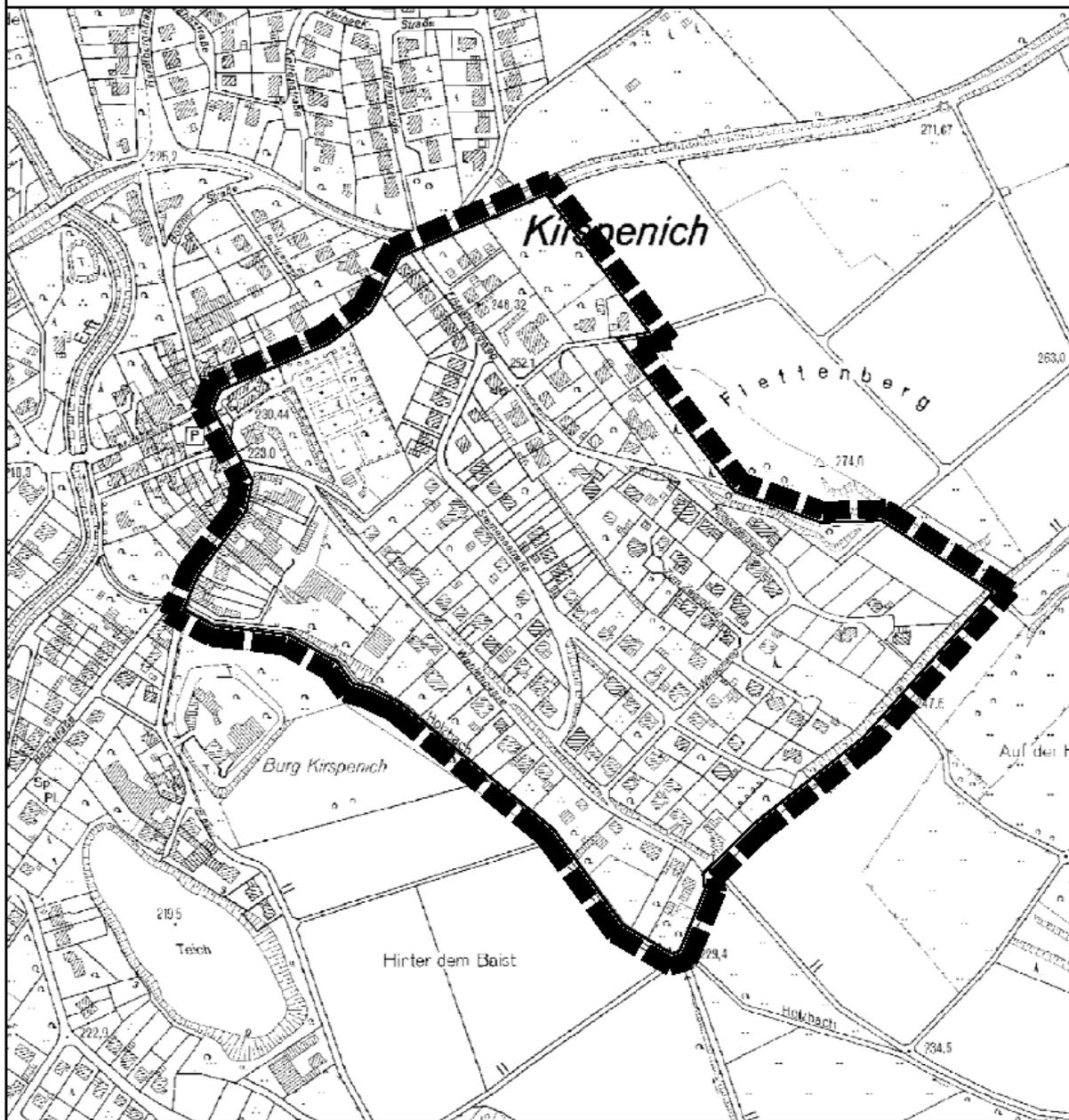
Bad Münstereifel, den 28.09.2010

Der Bürgermeister

gez. Alexander Büttner

# STADT BAD MÜNSTEREIFEL Ortslage Kirspenich

Bebauungsplan Nr. 37 "Flettenberg"  
Bereich der 3. Änderung



Übersicht M. 1:5000

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

## Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen in Bad Münstereifel

Am **Donnerstag, dem 07.10.2010**, findet um 17.00 Uhr die 2. Sitzung des Beirates für behinderte und von Behinderung bedrohte Menschen im Rats- und Bürgersaal des Rathauses in Bad Münstereifel, Marktstr. 15, 1. Obergeschoss, statt.

Auf der Tagesordnung steht u.a. die Einrichtung einer Behindertensprechstunde in der Verwaltung.

Die Sitzung des Behindertenbeirates ist öffentlich.

## Aus der Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Soziales und Städtepartnerschaften vom 21.09.2010

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Soziales und Städtepartnerschaften hat am 21.09.2010 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

### Schulsozialarbeit im Schuljahr 2009/2010

Die Stadt Bad Münstereifel ist gesetzlich nicht verpflichtet, Schulsozialarbeit anzubieten. Hier handelt es sich somit um eine sogenannte freiwillige Aufgabe. Trotz prognostizierter rückläufiger Schülerzahlen ist davon auszugehen, dass dem Einsatz qualifizierter Schulsozialarbeit auch in Zukunft große Bedeutung zukommt. Der Tätigkeitsbericht über die Schulsozialarbeit wird anerkennend zur Kenntnis genommen. Die Mitglieder des Ausschusses bekräftigen, dass die Schulsozialarbeit eine wichtige Aufgabe in den Schulen sei und dass diese in jedem Falle beibehalten werden müsse.

### EU-FUN-Familienunterstützungsnetzwerk im Kreis Euskirchen; hier: Einführung von Begrüßungsbesuchen bei Neugeborenen

Der Leiter des Kreisjugendamtes, Herr Erdmann Bierdel, und Frau Alexandra Zinati stellen das Netzwerk und das Konzept des Projektes im Ausschuss vor. Dabei erläutert Herr Bierdel, dass die Kosten für die Geschenke nicht in dem Begrüßungspaket inbegriffen seien. Diese Kosten müssen die jeweiligen Kommunen selber tragen, evt. über Sponsoring.

Für den Personal- und Sachkostenanteil, der in der Abteilung Jugend und Familie des Kreises Euskirchen anfällt, muss zudem die Stadt Bad Münstereifel aufkommen. Er beträgt 11.040 € im Jahr.

### **Einstimmiger Beschluss:**

Die Stadt Bad Münstereifel wünscht die im Rahmen von EU-FUN angebotenen Begrüßungsbesuche bei Neugeborenen. Gleichwohl ist es der Stadt gegenwärtig unter Berücksichtigung der rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen untersagt, eine neue freiwillige Aufgabe mit entsprechenden finanziellen Verpflichtungen zu begründen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit dem Kreis Euskirchen erneut in Verhandlungen über die Frage der Kostenneutralität einzutreten.

### Beitragsverzicht im Rahmen der Satzung des Kreis Euskirchen für die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege

Mit Schreiben vom 11.05.2010 bittet der Kreis Euskirchen die Stadt Bad Münstereifel um Stellungnahme zu einem Antrag der SPD-Kreistagsfraktion, neben dem Beitragsverzicht bei Geschwisterkindern, die eine Kindertagesstätte oder Offene Ganztagschule (OGS) besuchen, auch die Beiträge für den Besuch einer Betreuungsmaßnahme (8-13 oder 13+) zu berücksichtigen.

Im Bereich der Stadt Bad Münstereifel bestanden im zurückliegenden Schuljahr 2009/2010 Betreuungsmaßnahmen im Rahmen des vom Land pauschal geförderten Programms „8-13“ an den Katholischen Grundschulen Arloff und Mutscheid sowie an der Gemeinschaftsgrundschule Bad Münstereifel. Das

Betreuungsangebot „13+“ wurde nicht angeboten. Konkret wurden 2009/2010 an der Grundschule in Bad Münstereifel 7 Kinder, in Arloff 23 Kinder und in Mutscheid 11 Kinder betreut. Die Eltern entrichten hierfür an den jeweiligen Träger auf privatrechtlicher Basis monatliche Entgelte in unterschiedlicher Höhe.

Vor Einführung der OGS wurden Betreuungsgruppen überwiegend von örtlichen Fördervereinen betrieben, die ihrerseits unter dem Gesichtspunkt der Kostendeckung unterschiedliche Entgelte erhoben. Bis Ende des Schuljahres 2009/2010 wurden die Betreuungsgruppen in Arloff und Bad Münstereifel vom Standortträger Caritas und in Mutscheid vom örtlichen Förderverein fortgeführt.

Ein Beitragsverzicht auf der Grundlage der Datenlage des Schuljahres 2009/2010 für das Stadtgebiet Bad Münstereifels würde in 8 Fällen kreisseitig zu Beitragsausfällen in Höhe von 10.308,00 € führen.

**Beschluss bei 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung:**

Die Stadt Bad Münstereifel anerkennt die positive familienpolitische Wirkung eines solchen Beitragsverzichts, muss einem solchen Vorhaben allerdings schon aufgrund der haushaltsrechtlichen Konsequenzen und Vorgaben ihre Zustimmung versagen.

Ausrichtung der Stadtbücherei

Aufgrund vorausgehender Erörterungen in der vom Rat eingesetzten Sparkommission hat die Verwaltung den Auftrag bekommen, die Stadtbücherei einer näheren Betrachtung zu unterziehen.

**Einstimmiger Beschluss:**

1. Die Informationen zur Stadtbücherei werden zur Kenntnis genommen.
2. Es wird unter Beteiligung der Ratsfraktionen eine Arbeitsgruppe eingerichtet, der zusätzlich die Leiterin der Stadtbücherei sowie der Leiter des Amtes für Bildung, Soziales und Generationen angehören. Es werden benannt: Für die CDU-Fraktion: Frau Maria Zibell, für die SPD-Fraktion: Herr Helmut Ruß, für die Fraktion Bündnis '90/ Die Grünen: Frau Inge Fuchs, für die FDP-Fraktion: Frau Regina Schlierf-Herborn, für die UWV-Fraktion: Herr Edmund Daniel.

3. Die Arbeitsgruppe erhält den Auftrag, Rahmenbedingungen und Daten zur Stadtbücherei einer kritischen Betrachtung zu unterziehen und Einsparpotentiale sowie deren Wirkung aufzuzeigen. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sollen dem Fachausschuss spätestens bis Ende des 1. Halbjahres 2011 präsentiert werden.

## Aus der Sitzung des Betriebsausschusses Forst vom 22.09.2010

Der Betriebsausschuss Forst hat am 22.09.2010 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

Zwischenbericht zum 2. Quartal 2010 des Forstausschusses der Stadt Bad Münstereifel

Gemäß § 20 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) ist über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes schriftlich zu berichten.

Die wesentlichen Abweichungen und allgemeine Entwicklung zum 30.06.2010 werden im Folgenden erläutert.

### 2. Erfolgsplan

#### **2.1 Erträge**

Die Holzverkäufe 2010 sind nahezu abgeschlossen. Da noch nicht alles vom bereits vertraglich verkauften Holz abgefahren werden konnte, stehen noch Zahlungen aus. Nach Zahlung erfolgt dann die Abfuhr. Die Jagdpachten und Wildschadenspauschalen konnten im zweiten Quartal größtenteils gebucht werden. Die Landpacht sowie sonstige Pachteinnahmen sind erst im vierten Quartal fällig.

#### **2.2 Aufwendungen**

Aufgrund der Aufarbeitungen im Rahmen des Sturms Xynthia sind aufwendigere Arbeiten angefallen, die im zweiten Quartal fortgeführt wurden und zur Abrechnung anstanden.

### 3. Vermögensplan

#### **3.1 Investitionen**

Im 2. Quartal wurden Ausgaben für eine PC-Anlage i.H.v. 1.059,25 € getätigt.

### 3.2 Kreditaufnahme

Eine Kreditaufnahme ist nicht veranschlagt und vorgesehen.

## 4. Zusammenfassung

### 4.1 Erfolgsplan

Nach den Geschäftszahlen zum 30.06.2010 und den bislang vorliegenden Erkenntnissen zeichnet sich ab, dass der positive Geschäftsverlauf des Vorjahres voraussichtlich fortgesetzt werden kann und das Jahresergebnis über dem Planansatz liegen könnte.

### 4.2 Vermögensplan

Für das 3. Quartal ist der Kauf eines Dienstwagens vorgesehen. Der Kauf ist mittlerweile erfolgt.

### Vergabe der Pirschbezirke

Die sechs Pirschbezirke Haarscheid, Bollscheider Kopf, Houverather Pfad, Mahlberger Wald, Schönauer Wald und Koppenbroich wurden ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 10 Angebote abgegeben.

### **Einstimmiger Beschluss:**

Es wird beschlossen, den jeweiligen Höchstbietenden den Zuschlag zu erteilen und die entsprechenden Verträge abzuschließen.

### Pflanzmaßnahmen

Im Rahmen der diesjährigen Pflanzaktion werden Sturmlöcher nach Xynthia sowie reguläre Pflanzungen (Voranbauten) durchgeführt. Für die Pflanzen und Pflanzungen fand eine Angebotsabgabe statt. Insgesamt 9 Angebote wurden abgegeben.

### **Einstimmiger Beschluss:**

Der Forstbetrieb wird beauftragt, den Auftrag für die Herbstpflanzung an die billigstbietende Firma zu erteilen.

## Aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.09.2010

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 28.09.2010 u. a. folgenden Beschluss gefasst:

### Leerungsintervalle der Biotonne; Überprüfung der finanziellen Auswirkungen einer Verlängerung der wöchentlichen Biomüllabfuhr im Frühjahr und Herbst

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.07.2010 wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, welche finanziellen Auswirkungen entstehen, wenn die wöchentliche Abfuhr der Biotonne um 2 Abfahren im Frühjahr und 2-3 Abfahren im Herbst erweitert wird.

Seit der Einführung der Biotonne zum 01.08.1995 ist geregelt, dass – insbesondere vor dem Hintergrund ggf. auftretender siedlungshygienischer Probleme (Madenbefall, Geruchsprobleme) – die Biotonne in den Sommermonaten wöchentlich geleert wird. Demgemäß finden in der Zeit von Ende Mai bis Anfang September insgesamt 8 Zusatzleerungen der Biotonnen statt. Die Kosten für diese Leistung belaufen sich nach dem vertraglich vereinbarten Unternehmerentgelt auf 56.892,73 € jährlich.

Die Mehrkosten bei den Unternehmerentgelten würden sich

- bei 4 zusätzlichen Leerungen auf 30.374,86 € und
- bei 5 zusätzlichen Leerungen auf 37.959,79 €

Zusätzliche Kosten entstünden zudem durch das Mehraufkommen an Biomüll, das sich allerdings nicht beziffern lässt.

Der Bedarf für zusätzliche Abfahren ist stark witterungsabhängig. Eine flexible Lösung ist schwierig umzusetzen. Stattdessen soll den Bürgern empfohlen werden, bei Bedarf eine Zwischenlagerung für ihren Grünabfall zu wählen und diesen zu einem späteren Zeitpunkt über die Biotonne bzw. über die Grünabfallsammlung zu entsorgen. Dies hat zudem den Vorteil, dass der Grünabfall bei einer Zwischenlagerung deutlich geringer wird.

### **Beschluss mit 12 Ja- und 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung:**

Die bisherigen Leerungsintervalle werden beibehalten.

## Stadtwerke Bad Münstereifel suchen nebenamtliche Ableser für die Wasserzähler-Endablesung in 2010

Die Stadtwerke suchen noch nebenamtliche Ableser für die Wasserzähler-Endablesung in 2010. Die Ablesung soll im Zeitraum Mitte Oktober bis Anfang Dezember 2010 durchgeführt werden.

Interessenten werden gebeten, sich mit Herrn Eich, Telefon.-Nr. 02253/505-187, in Verbindung zu setzen.

## Veräußerung eines Anhänger-Tiefladers

Die Stadt Bad Münstereifel beabsichtigt, einen Anhänger-Tieflader gegen Höchstgebot zu verkaufen :

**Anhänger Tieflader, normal  
Fahrzeugbau Obermaier, Ebersberg  
Tandemachse, Baujahr: 1991  
Zulässige Stützlast: 75 kg  
Leergewicht: 580 kg  
Nutz- o. Aufliegebelast: 1420 kg  
Zulässiges Gesamtgewicht: 2000 kg  
Maße:  
Länge: 4300 mm  
Breite: 2050 mm  
Höhe : 2100 mm**

TÜV: abgelaufen 11/2009, reparaturbedürftig.

Der Anhänger kann während der Dienstzeit beim Bauhof, Kölner Straße 47, besichtigt werden.

Bei Interesse ist ein Angebot im verschlossenen Umschlag bei der Stadt Bad Münstereifel, Bauhof, Kölner Str. 47, abzugeben.

**Öffnungstermin ist Mittwoch,  
06. Oktober 2010, 10.00 Uhr.**

Es wird darauf hingewiesen, dass nach diesem Termin eingehende Angebote nicht mehr berücksichtigt werden.

## Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge sucht Sammler/-innen

In der Zeit um Allerheiligen und den Volkstrauertag wird durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. wieder die jährliche Haus- und Straßensammlung durchgeführt.

Die Sammlungseinnahmen dienen dem dauerhaften Erhalt von 2,3 Mio. Kriegsgräbern zur Erinnerung an die Kriegsoffer, als Mahnung für die Lebenden, als friedenspädagogische Lernorte für nachwachsende Generationen und als Aufforderung zu Frieden, Versöhnung und Völkerverständigung.

Das bislang recht erfolgreiche Sammelkonzept des Ortsverbandes Bad Münstereifel basiert auf der Hausammlung durch im Ort bekannte Sammlerinnen und Sammler.

Leider stehen in diesem Jahr nicht in allen Ortschaften entsprechende Personen zur Verfügung. Daher bittet der Ortsverband um Ihre Mithilfe, insbesondere in der Kernstadt Bad Münstereifel sowie in den Orten Esch, Arloff, Kirspenich, Rupperath, Hünkhoven, Sasserath und Willerscheid.

Wenn Sie gewillt sind, in Ihrem Wohnort diese Sammlung durchzuführen, melden Sie sich bitte bis Anfang Oktober bei der Stadtverwaltung, **Tel.: 02253 / 505-173.**

VDK, OV Bad Münstereifel



## Hochwasserrückhaltebecken Eicherscheid wird saniert

Nach 35 Jahren zuverlässigem Betrieb saniert der Erftverband erneut das Hochwasserrückhaltebecken Eicherscheid. [...] Das Becken bietet Schutz bis zu einem sogenannten 100-jährlichen Hochwasserereignis.

Schadenereignisse dieser Größenordnung sind selten und treten statistisch gesehen einmal in 100 Jahren auf. [...] Das seitlich im Hang liegende Hochwasserentlastungsbauwerk und die darüber führende Straße werden nun für rund 150.000 Euro saniert. [...]

Die Sanierungsarbeiten erfolgen voraussichtlich im Zeitraum von Ende September bis Ende November 2010. Für diese Zeit wird eine Umleitung eingerichtet. Sie führt von Schönau über die ehemalige L 165 bis zum Hochwasserrückhaltebecken, dort über die Erftbrücke und den Wirtschaftsweg wieder hinauf nach Lingscheider Hof. Die zurzeit noch nicht asphaltierten Abschnitte der Strecke werden vor der Umleitung in Stand gesetzt. Da die Umleitung nicht beleuchtet sein wird, bitten wir Sie um vorsichtige Fahrweise.

Sollte während der Arbeiten Hochwasser auftreten und das Hochwasserrückhaltebecken Eicherscheid eingestaut werden, muss die Umleitung durch das Becken gesperrt werden. In diesem Fall wird es möglich sein, den gewohnten Weg über den Damm durch die Baustelle nach Lingscheider Hof zu nutzen. Auch hier bitten wir Sie um vorsichtige Fahrweise im Bereich der Baustelle.

Für Fußgänger und Radfahrer wird eine eigene Umleitung um die Baustelle eingerichtet. [...]

### **Ansprechpartner des Erftverbands:**

Herr Bohm, Tel. 0 22 71 – 88 12 34 (Baudurchführung)

Herr Muris, Tel. 0 22 71 – 88 11 29 (Betrieb des Hochwasserrückhaltebeckens).



## Wann sind Wärmepumpen die richtige Wahl?

Die Sommerzeit nutzen viele Hausbesitzer, um ihre Heizungsanlage für den Winter zu modernisieren. Es lohnt sich, schon in der Planungsphase einen unabhängigen Rat der Verbraucherzentrale einzuholen.

Es wird immer beliebter, mit Strom und Umweltwärme Gebäude zu heizen sowie warmes Wasser zu bereiten: Wärmepumpen liegen im Trend. Im Neubaubereich hat die Wärmepumpe bereits einen Marktanteil von über 20 %. Viele Verbraucher lockt das Versprechen einer ökologischen und gleichzeitig wirtschaftlichen Wärmebereitung.

Damit dieses Versprechen eingelöst werden kann, muss die Wärmepumpe jedoch gut auf das Gebäude abgestimmt sein. Wärmepumpenanlagen reagieren wesentlich empfindlicher auf Planungs- und Installationsfehler sowie auf unüberlegte Temperaturregelung durch den Nutzer als konventionelle Heizungen.

Persönliche Tipps und Empfehlungen für die Erneuerung der Heizungsanlage erhalten Sanierungswillige bei der Energieberatung der Verbraucherzentrale. Der nächste Beratungstermin ist Freitag, der **15.10.2010, von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Die Beratung kostet 5,- €.

Eine **Terminvereinbarung** ist erforderlich unter **02251-52395**. Die Beratung findet im Rathaus, Marktstraße 11, 2. OG, Zimmer 23, statt.

Sollten Sie die Verbraucherzentrale telefonisch nicht erreichen können, können Sie Ihren Terminwunsch auch der Stadtverwaltung unter 02253/505-230 mitteilen. Sie erhalten dann einen Rückruf der Verbraucherzentrale.

## **Eifel Classic 2010 - Oldtimer in Bad Münstereifel**

Am Samstag, dem **02. Oktober 2010**, werden zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr rund 170 Oldtimer durch Bad Münstereifel fahren. Sie starten im Rahmen der "Eifel Classic - Rund um den Nürburgring".

Eine Zeitkontrolle mit Wertungsprüfung findet in der Marktstraße in Bad Münstereifel vor der Ratsstube statt. Hier werden die Fahrzeuge auch kurz vorgestellt.

Alle, die Freude an nostalgischen Sportwagen haben, sollten sich diesen "Leckerbissen" nicht entgehen lassen.

## **Neuaufgabe des Bad Münstereifel-Prospekts 2011 und des Gästemagazins 2011**

Der Kur- und Verkehrsverein Bad Münstereifel e. V. legt in Zusammenarbeit mit der Städtischen Kurverwaltung das **Bad Münstereifel Prospekt mit Gastgeberverzeichnis** für das Jahr 2011 neu auf.

Die in vier Sprachen ausgeführte Broschüre ist das wichtigste Werbe-Printmedium für Gäste und Besucher, insbesondere Übernachtungsgäste. Die Broschüre wird in einer Auflage von 25.000 Stück gedruckt. Sie wird bei allen

Prospektanfragen, sei es via Internet, Telefon oder herkömmlicher Post, an potenzielle Gäste und Besucher unserer Stadt mitversandt und auf Messen, Aktionstagen, auf Vogelsang usw. an Interessierte verteilt.

Neben dem viersprachigen Informationsteil mit Gastgeberverzeichnis enthält die Broschüre einen Anzeigenteil, in dem Hotellerie- und Gastronomiebetriebe, aber auch andere Gewerbetreibende unserer Stadt die Möglichkeit haben, eine gut platzierte Werbung zu schalten. In den nächsten Tagen wird die Westkreuz-Druckerei mit der Anzeigenakquise beginnen.

Der Neubert-Verlag aus Poing bei München legt in Zusammenarbeit mit der Städtischen Kurverwaltung das neue „Gästemagazin 2011“ auf. Bei dem Gästemagazin handelt es sich um ein Faltblatt mit Stadtplan, Umgebungsplan, wichtigen Adressen, Rufnummern, Öffnungszeiten, Sehenswürdigkeiten etc. Das Gästemagazin wird in einer Auflage von 15.000 Stück aufgelegt und ist für Erstbesucher in der Kurverwaltung im Bahnhofsgebäude oder der Tourist-Information im Apotheken-Museum in Bad Münstereifel, sei es als Tages- oder Übernachtungsgast, das wichtigste Informationsmedium. Das Gästemagazin wird kostenlos an Besucher und Gäste unserer Stadt ausgehändigt und deshalb über Anzeigen finanziert.

In den nächsten Wochen wird ein Beauftragter des Neubert-Verlages aus unserer Stadt mit Bad Münstereifeler Betrieben und Institutionen wegen einer Anzeigenschaltung Verbindung aufnehmen.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

### Am 04. Oktober 2010 wird

Margareta Lützenburger 88 Jahre  
Haus Hardt 32, Holzem

### Am 08. Oktober 2010 wird

Katharina Maria Köpke 92 Jahre  
Steinbüchel 17, Eschweiler

## Herzlichen Glückwunsch

Am 3. Oktober 2010 begehen die Eheleute Thomas und Agnes Fischer, wohnhaft in Bad Münstereifel, Kölner Straße 118, das Fest der **Diamantenen Hochzeit**.

Aus diesem Anlass überbringt Bürgermeister Alexander Büttner dem Jubelpaar die Glückwünsche der Stadt Bad Münstereifel.

## Extra Anreiz zum Laufen

### Teilnehmerstärkste Schulen beim Bad Münstereifeler Halbmarathon bekamen je 500 Euro vom Hauptsponsor „F&S solar concept“

Schecks über je 500 Euro überreichte Hildegard Schwarz vom Euskirchener Solarspezialisten „F&S solar concept“ am Montagmorgen, 27.09.2019, Vertretern der Grundschule Bad Münstereifel und des St. Angela Gymnasium. Denn die beiden Schulen waren beim 10. Bad Münstereifeler Halbmarathon am 28.08.2010 die teilnehmerstärksten Schulen. „Und wir wollten als Hauptsponsor nicht nur die gesamte Veranstaltung unterstützen, sondern Euch noch einen besonderen Anreiz zum Laufen geben“, erklärte Hildegard Schwarz die „Extra-Spende“.

Obwohl die Laufveranstaltung dieses Mal noch in den Ferien stattfand, kamen von der Grundschule knapp 120 Schüler, das Angela-Gymnasium konnte 28 „Schüler“ mobilisieren. Neben der Spende von „F&S solar concept“ bekamen die Schüler eine Urkunde. Und Michaela Wurms, Hauptorganisatorin des Halbmarathons, konnte den Grundschulern verkünden: „Ihr seid zum fünften Mal teilnehmerstärkste Schule, dafür könnt Ihr den Wanderpokal jetzt behalten!“





### Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Bettina Kramer  
Tel.: 02253 8580

### Babys in Bewegung (3 bis 12 Mon.)

Mit allen Sinnen entdecken Babys ihre Umgebung. Gleichzeitig werden Eltern über die frühkindlichen Entwicklungsschritte informiert und tauschen Erfahrungen aus.

**mittwochs 9.30 bis 11.00 Uhr**

(noch 2 Plätze frei)

Leitung: Beate Corsten  
(Telefon. Anmeldung unter 02257/4497)

### Kath. Kindergarten St. Chrysanthus und Daria Kapuzinergasse 13

Der Kurs wird in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk im Kreis Euskirchen durchgeführt.

### Elterncafé

Ein ungezwungener Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen, zu dem wie immer auch Eltern, Väter oder Mütter eingeladen sind, deren Kinder (noch) keinen Kindergarten besuchen:

**Montag, 4. Oktober 2010, 8.30 Uhr**

**Kath. Kindergarten  
St. Chrysanthus und Daria  
Kapuzinergasse 13**



DRK - Integratives Familienzentrum  
53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesen-  
talstraße 20, anerkannter Bewegungskinder-  
garten des LSB in NRW  
Tel. 02253/6522

Mail [kita-schoenau@gmx.de](mailto:kita-schoenau@gmx.de)

Ansprechpartner: Trudi Baum

### Dienstag, 19.10.2010 Familienbe- ratung von 8.30 – 10.30 Uhr

Frau Annette Bey (Diplom-Sozialar-  
beiterin) bietet in regelmäßigen Abstän-  
den Beratungsgespräche für Familien,  
Eltern, Großeltern, Alleinerziehende  
usw. an, die in unserem Sozialraum  
wohnen.

### Gesprächsinhalte können sein:

- akute Krisen
- Trennungs- und Scheidungskonflikte
- Beziehungsprobleme
- Erziehungsschwierigkeiten
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Vermittlung zu anderen Beratungs-  
und Therapiemöglichkeiten

Individuelle Terminabsprache ist ebenfalls  
möglich!

### Terminankündigung Themenabend

Am Donnerstag, dem 21.10.2010 bietet  
das Familienzentrum in Zusammenar-  
beit mit seinem Kooperationspartner,  
dem Berufsverband der Heilpädagogen  
– BHP – einen Informationsabend zum  
Thema: **Hochbegabung** – erkennen,  
verstehen, fördern – an.

Referent: Steffi Zell (Heilpädagogin)

### Neues Kreativangebot für Erwach- sene ab Mittwoch, dem 27.10.2010 von 18.00 – 21.00 Uhr

Teddybären selber herstellen  
Kursleitung : Kerstin Glaeske  
6 Abende kosten 45,00 € zuzügl.  
Materialkosten ( 20,00 – 30,00 €)  
Anmeldung im Familienzentrum

### Ständige Angebote:

- Vermittlung von Tagespflege (hier steht uns  
ab Oktober 2010 noch eine Tagesmutter in Ar-  
loff zur Verfügung)
- Vermittlung von Babysitterdiensten
- Integrative Spiel- und Kontaktgruppe
- Schwangerschaftsvorbereitung
- Rückbildungsgymnastik

**eifelbad**  
Das Familien-Spaßbad!



- Schwimm- und Sportbecken
- Außenbecken
- Große Liegewiese
- Riesenrutsche (122m)
- Spiel- und Spaßbecken
- Kinderspielbecken
- Whirlpool und Suhle
- Römisches Dampfbad
- Solarien
- Cafeteria/Restaurant

**Seniorenschwimmen**  
Montags 10 -12 Uhr  
mit kostenloser Wassergymnastik  
*(nicht innerhalb der Ferien in NRW)*

Preise: Erwachsene: 5,50 €/Tag • Kinder (ab 3 Jahre): 4,00 €/Tag

**Öffnungszeiten Sommer:**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr

**Öffnungszeiten Winter:**  
Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr

*Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!*



**www.eifelbad.com**  
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

## Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

### Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

**112**

### Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

### Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

### Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222  
Betriebszweig Wasser: 02253/505197

### Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(**6 Ct/Anruf**)  
KEV, Kall 02441/820

### Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“  
**01804 – 151515(18 Ct/min)**

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Stabsstelle Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.